

**VEREINIGTE BÜHNEN WIEN und SHOW FACTORY
ENTERTAINMENT GMBH**

präsentieren



ELISABETH IN CONCERT
05.07. & 06.07.2019

ELISABETH im Sommer 2019 als großes Konzert-Highlight vor dem Schloss Schönbrunn

Das VBW-Erfolgsmusical in Starbesetzung am Original-Schauplatz

Wien, 27. März 2019: Die internationale VBW-Erfolgsproduktion ELISABETH aus der Feder des Erfolgsduos **Michael Kunze & Sylvester Levay** wird am 5. und 6. Juli 2019 als großes Konzerterlebnis der Extra-Klasse im Ehrenhof des Schloss Schönbrunn gezeigt. Seit über 25 Jahren dauert der Siegeszug des Musicals nun an, jetzt kehrt der legendäre VBW-Exportschlager an zwei Terminen heim nach Wien. VBW-Musical-Intendant **Christian Struppeck** stellte heute im Rahmen einer Pressekonferenz im Beisein der Autoren Team und SolistInnen des Konzerts der Presse vor.

Hochkarätige KünstlerInnen für Musical-Konzert-Highlight am Originalschauplatz

Die HauptdarstellerInnen dieses einzigartigen Konzerts sind repräsentativ für die jahrzehntelange Erfolgsgeschichte der Produktion. Eine besondere Besetzung aus ganz neuen, ehemaligen und sogar DarstellerInnen der Uraufführung wurden engagiert. Neben den Musicalstars **Pia Douwes** und **Mark Seibert**, die bereits im Dezember als Besetzungen ihrer Paraderollen „Elisabeth“ und „Tod“ bekannt gegeben wurden, präsentierte Christian Struppeck heute die weiteren SolistInnen des großen ELISABETH-Konzerts.

An der Seite von Pia Douwes, die die Rolle der „Elisabeth“ bereits in der Uraufführung des Erfolgs-Musicals kreierte, wird **Viktor Gernot** (nicht nur den WienerInnen bestens bekannt aus Film, TV und Theater) – ebenfalls Teil der Cast der Weltpremiere – diesen Sommer erneut als „Kaiser Franz Joseph“ auf der Bühne stehen. Seine Mutter „Erzherzogin Sophie“ ist Schauspielerin und Sängerin **Daniela Ziegler** (u.a. ANASTASIA, SISTER ACT sowie zahlreiche TV-Produktionen), die den Part bereits in der Jubiläumssfassung 2012 im Raimund Theater übernommen hat. „Elisabeths“ Mörder „Luigi Lucheni“ wird von **David Jakobs** (u.a. DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME, HIGH FIDELITY, CATCH ME IF YOU CAN) verkörpert. Jakobs gibt als „Lucheni“ in Schönbrunn sowohl sein Wien- als auch VBW-Debüt. „Elisabeths“ Mutter „Herzogin Ludovika“ spielt die vielseitige Sängerin, Schauspielerin und Regisseurin **Patricia Nussy** (u.a. LES MISERABLES, SWEENEY TODD) die auch bereits im Theater an der Wien u.a. in der Titelrolle zu sehen war. „Elisabeths“ Vater „Herzog Max in Bayern“ ist **Hans Neblung** (u.a. DER BESUCH DER ALTEN DAME, MARY POPPINS, LES MISERABLES), als ihr Sohn „Rudolf“, wird der ebenso aus Theater, TV und Musical bekannte **Lukas Perman** (aktuell als „Josi Edler“ in I AM FROM AUSTRIA zu sehen) an diesen beiden Konzertabenden in diese Rolle zurückkehren, in der er 2003 bei den VBW im Theater an der Wien debütierte und die er 2013 im Raimund Theater wiederaufnahm.

Für die Regie der semikonzertanten Inszenierung zeichnet der bekannte Opern-, Musical-, Schauspiel-, Fernseh- und Filmregisseur **Gil Mehmert** (u.a. DAS WUNDER VON BERN, WAHNSINN!, „Le Nozze di Figaro“, PRISCILLA – KÖNIGIN DER WÜSTE) verantwortlich, das Staging übernimmt der renommierte Choreograph **Simon Eichenberger** (u.a. DER BESUCH DER ALTEN DAME, DAS WUNDER VON BERN, KISS ME KATE). Begleitet werden SolistInnen und Cast vom Orchester der Vereinigten Bühnen Wien in großer Besetzung unter der musikalischen Leitung von **Michael Römer**.

Die bewegende Musik des erfolgreichsten deutschsprachigen Musicals aller Zeiten wird damit erstmalig am Original-Schauplatz erklingen. Das Publikum darf sich auf einen der Veranstaltungshöhepunkte des Jahres 2019 freuen.

Christian Struppeck, VBW-Musical-Intendant: „*ELISABETH hat schon seit vielen Jahren internationalen Kultstatus erreicht und in zahlreichen Produktionen auf der ganzen Welt bis heute Millionen Menschen in seinen Bann gezogen. Das Musical nun im Sommer 2019 erstmals als großes Konzert-Highlight nach Schönbrunn zu bringen, ist etwas ganz Besonderes. Unsere wunderbare Cast – allen voran unsere großartigen Solistinnen und Solisten – wird gemeinsam mit unserem VBW-Orchester für ein außergewöhnliches Konzert-Erlebnis sorgen. Für mich gibt es keine passendere Location, um ELISABETH als großes Konzert aufzuführen, als das Schloss Schönbrunn, wo die Kaiserin einst selbst viel Zeit verbracht hat.*“

Franz Patay, Geschäftsführer VBW und VBW International: „*Als erster Musical-Export der VBW ging ELISABETH vor über 20 Jahren nach Japan. Das asiatische Publikum war von dem packenden Musical rund um die österreichische Kaiserin mindestens genauso schnell verzaubert, wie das heimische. Von dort eroberte die Produktion die Welt, die internationale Erfolgsgeschichte ist seitdem nicht zu bremsen. Mittlerweile haben wir mit all unseren Lizenzproduktionen international rund eine Million Besucher pro Jahr, was die große Bedeutung unserer Musicals im Ausland bestätigen dürfte.*“

Michael Kunze & Sylvester Levay: „*Unser Musical hat die Liebesgeschichte von Elisabeth und dem Tod in viele Länder Europas und bis nach China, Korea und Japan getragen. Und doch erscheint uns die Rückkehr der unsterblichen Kaiserin in das Schloss Schönbrunn als Höhepunkt ihrer triumphalen Reise. Durch die geplante Open Air Aufführung kehrt sie zurück an einen Ort, an dem die Erinnerung an sie lebendig blieb. Die beiden Sommerabende im Juli werden voll magischer Momente sein.*“

Gil Mehmert: „*Es ist ein ungeheures Privileg, wenn auch in wesentlich anderer Form, sich mit ELISABETH in diesem besonderen Rahmen auseinandersetzen zu können und damit wenigstens ein ganz kleiner Teil diesen ungeheuerlichen ELISABETH-Kosmos zu werden. Sich mit einer Thematik aus Interesse zu beschäftigen, in diesem Fall die politisch, historisch und menschlich herausragende Biographie der österreichischen Kaiserin, bekommt natürlich noch mal eine ganz andere Dimension, wenn denn damit eine solche außergewöhnliche Präsentation verbunden ist.*“

Klaus Panholzer, SKB-Geschäftsführer (Schloß Schönbrunn Kultur- u. Betriebsges.m.b.H.): „*Als Veranstaltungsort bietet der Ehrenhof bei Schloss Schönbrunn ein einzigartiges Ambiente und wir freuen uns außerordentlich, das Erfolgsmusical ELISABETH am Original Schauplatz Schönbrunn begrüßen zu dürfen.*“

ELISABETH - endlich wieder in Wien

Seit der Uraufführung 1992 in Wien begeistert ELISABETH das Publikum auf der ganzen Welt mit Spielerien in Belgien, China, Finnland, Deutschland, Ungarn, Italien, Japan, den Niederlanden, Südkorea, Schweden und der Schweiz in insgesamt sieben Sprachen und zählt international über 11 Millionen Besucher. 1996 feierte das Stück mit der japanischen Erstaufführung die allererste Premiere einer Eigenproduktion der Vereinigten Bühnen Wien – ein Unternehmen der Wien Holding - außerhalb Österreichs.

KREATIV- UND LEADING TEAM

Buch und Liedtexte

Musik und Orchestrierung

Regie

Musical Staging

Kostüme

Lichtdesign

Musikalische Leitung

Michael Kunze

Sylvester Levay

Gil Mehmert

Simon Eichenberger

Yan Tax

Michael Grundner

Michael Römer

SOLISTINNEN UND SOLISTEN

Elisabeth

Luigi Lucheni

Der Tod

Kaiser Franz Joseph

Erzherzogin Sophie

Erzherzog Rudolf

Herzog Max in Bayern

Herzogin Ludovika / Frau Wolf

Pia Douwes

David Jakobs

Mark Seibert

Viktor Gernot

Daniela Ziegler

Lukas Perman

Hans Neblung

Patricia Nussy

Ensemble:

Anja Backus, Ivo Giacomozzi, Marle Martens, Robert David Marx, Andreas Nützl, Charlotte Katzer, Marie-Anjes Lumpp, Martin Rönnebeck, Franziska Schuster, Steffi Irmen, Eva Maria Bender, Melanie Ortner-Stassen, Michael Souschek, Wolfgang Türks, Maximilian Vogel

Es spielt das Orchester der VEREINIGTEN BÜHNEN WIEN unter der Leitung von Michael Römer.

MICHAEL KUNZE

Buch und Liedtexte

Michael Kunze stammt aus einer österreichischen Familie, kam in Prag zur Welt und wuchs in Deutschland auf. Nach juristischem Studium und Promotion begann er als Liedertexter zu arbeiten. Als er mit der Produktion seiner Lieder unzufrieden war, produzierte er sie selbst. Rasch wurde er ein erfolgreicher Songwriter und ein international bekannter Pop-Producer. Über sechshundert Charterfolge, darunter zwei Nummer-1-Hits in Amerika, brachten ihm 79 Gold- und Platinschallplatten, einen Echo Lifetime Award und den US-amerikanischen Grammy ein. Zu den Stars, die ihm Hits verdanken, gehören Gilbert Bécaud, Peter Alexander, Nana Mouskouri, Gitte Haenning, Peter Maffay, Julio Iglesias und Sister Sledge. Auch über 100 Udo-Jürgens-Texte stammen aus seiner Feder, darunter „Griechischer Wein“ und „Ich war noch niemals in New York“. Daneben zeichnete er auch für Fernsehshows verantwortlich und entwickelte bleibende TV-Formate für ARD, ZDF und ORF. In den 80er-Jahren wechselte er vom Tonstudio ins Theater. Zunächst erarbeitete er die deutschen Adaptionen internationaler Musicalesfolge wie EVITA, CATS, DAS PHANTOM DER OPER, Disneys DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME, Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN, MAMMA MIA! und WICKED – DIE HEXEN VON OZ. Seit den 90er-Jahren schreibt er Originalmusicals. Bereits mit seinem ersten Werk ELISABETH (Musik: Sylvester Levay) avancierte er zum international meistgespielten deutschsprachigen Bühnenautor. Auch seine nachfolgenden Werke TANZ DER VAMPIRE (Jim Steinman), MOZART!, REBECCA, LADY BESS und MARIE ANTOINETTE (alle von Sylvester Levay vertont) wurden internationale Erfolge. Als bisher einziger Librettist aus dem deutschen Sprachraum erreichte er den Broadway. Sein Poporatorium LUTHER (Musik: Dieter Falk) füllte europäische und US-amerikanische Hallen. 2017 wurde sein Werk DON CAMILLO & PEPPONE (Musik: Dario Farina) im Ronacher gezeigt. Sein Projekt MATTERHORN (Musik: Albert Hammond) wurde 2018 in St. Gallen in der Schweiz uraufgeführt. Darin geht es um die Bedrohung der Natur durch den Menschen. Im September 2019 findet unter dem Titel „Sylvester Levay & his Friends – The Musicals of Kunze & Levay in Concert“ eine Reihe von Galakonzerten mit den Songs von Michael Kunze und Sylvester Levay im Shanghai Culture Square Theatre in China statt. Außer Musical-Librettos hat er mehrere Sachbücher, ein Theaterstück über Bertolt Brechts Frau (LENYA), politische Kabarett-Texte für die Münchner Lach- und Schießgesellschaft und das Buch für die Oper RAOUL (Musik: Gershon Kingsley) verfasst. Daneben ist Michael Kunze Autor wissenschaftlicher Abhandlungen rechtshistorischer Art. Die Göttinger Akademie der Wissenschaften hat ihn dafür 2016 mit der Brüder-Grimm-Medaille geehrt. Derzeit arbeitet er an einer Biografie über den in Wien lehrenden Rechtsphilosophen Rudolf von Jhering mit dem Titel DAS UNSICHTBARE RECHT. Michael Kunze ist Mitglied der deutschen Dramatiker Union und der US-amerikanischen Dramatists Guild, Inc.

SYLVESTER LEVAY

Musik und Orchestrierung

Sylvester Levay ist gebürtiger Ungar und kam Anfang der 60er Jahre nach Deutschland. Von 1963 bis 1972 arbeitete er mit verschiedenen Orchestern in ganz Europa zusammen. Er zog nach München und machte sich als Komponist, Dirigent, Pianist und Arrangeur einen Namen. Während seiner Arbeit mit Stars wie Udo Jürgens, Gitte Henning, Katja Ebstein, Penny McLean und Donna Summer, lernte er Michael Kunze kennen. Ihren gemeinsamen internationalen Durchbruch hatten sie 1975 mit dem Hit „Fly, Robin, Fly“, für den sie einen Grammy Award in der Kategorie „Rhythm and Blues“ erhielten.

Es folgten weitere Hits, wie „Get Up And Boogie“ oder „Lady Bump“. Zwischen 1977 und 1980 komponierte und produzierte Sylvester Levay für international bekannte Künstler wie Elton John, Donna Summer und Sister Sledge. Als neue Herausforderung konzentrierte er sich anschließend auf das Komponieren von Filmmusik. Seine klassische Musikausbildung und Erfahrung als Rock- und Popkomponist machten ihn innerhalb weniger Jahre zu einem gefragten Komponisten Hollywoods. Sylvester Levay lebte und arbeitete 20 Jahre lang in Hollywood. In dieser Zeit gehörten Weltstars wie George Lucas, Steven Spielberg, Sylvester Stallone, Charlie Sheen oder Michael Douglas zu seinen Auftraggebern. Er ist Mitglied der National Academy of Recording Arts Sciences (NARAS) und der Academy of Television Arts & Sciences (ATAS) und hielt an den amerikanischen Universitäten UCLA und USC Vorlesungen über Filmkomposition. In deutschen Fernsehproduktionen schrieb Sylvester Levay die Musik unter anderem für den „Goldenen Löwen“, den „Deutschen Fernsehpreis“, den „Bambi“ oder die Fernsehserie „Medicopter“. In Hollywood vertonte er die Erfolgsserie „Airwolf“. Seit den 1990er Jahren schuf er mit Michael Kunze die Musicals HEXEN HEXEN, ELISABETH und MOZART!. Erneut war er international erfolgreich, vor allem mit ELISABETH, das bisher in elf Ländern aufgeführt wurde. Im Auftrag der japanischen Produktionsfirma TOHO schufen Sylvester Levay und Michael Kunze das Musical MARIE ANTOINETTE, das im November 2006 in Tokio Premiere hatte und 2009 in Bremen seine deutschsprachige Erstaufführung erlebte. Ebenfalls 2006 feierte REBECCA, basierend auf dem gleichnamigen Roman von Daphne du Maurier, große Erfolge in Wien und war daraufhin in zehn Ländern zu sehen. Im April 2014 hatte seine neueste Zusammenarbeit mit Michael Kunze, das Musical LADY BESS in Tokio Premiere und 2016 folgte sein Pop-Musical THE CREST OF THE ROYAL FAMILY. Unter dem Titel „Sylvester Levay & his Friends - The Musicals of Kunze & Levay in Concert“ findet im September 2019 eine Reihe von Galakonzerten mit den Songs von Sylvester Levay und Michael Kunze im Shanghai Culture Square Theatre in China statt.

GIL MEHMERT

Regie

Gil Mehmert begann zunächst ein Musikstudium in Köln und absolvierte anschließend den Regiestudiengang bei August Everding an der Musikhochschule München. Seine Inszenierungen, die alle Genres im Musiktheater (Oper, Operette, Musical) und alle Variationen von Drama zur Komödie im Schauspiel umspannen, entstanden an zahlreichen renommierten Bühnen u.a. in Berlin, Bochum, Hamburg, Leipzig, München, Zürich und Wien. Zu seinen Auszeichnungen gehören der Regiepreis des Impulse-Festivals 2001, der Stern des Jahres der Münchner Abendzeitung 2001 und 2016, der Rosenstrauß des Jahres der Münchner tz 2001, 2004 und 2016, der Preis für die beste Inszenierung bei den Bayerischen Theatertagen 2005, der Inthega-Preis 2006 und der Hamburger Rolf-Mares-Preis 2008. Sein Kino-Debüt „Aus der Tiefe des Raumes“ nach eigenem Drehbuch erhielt 2005 den STARTER-Preis der Stadt München und den Bayerischen Filmpreis für die beste Nachwuchs-Produktion. Von den Fachzeitschriften „cast“ (2014) und „Musicals“ (2015) wurde Gil Mehmert zum Regisseur des Jahres gewählt. Zu seinen Arbeiten gehören insbesondere Bühnen-Bearbeitungen von Filmstoffen, aber auch aufwendige Open-Air-Produktionen, wie die jeweils von ZDF bzw. WDR live übertragene Eröffnungsshow und das Finale der RUHR.2010. Im Herbst 2014 hatte im eigens erbauten Theater an der Elbe in Hamburg das Ensuite-Musical DAS WUNDER VON BERN Premiere, bei dem Gil Mehmert für Buch und Regie verantwortlich war.

Zu den jüngsten Arbeiten gehören neben dem WUNDER VON BERN die aktuellen Produktionen LE NOZZE DI FIGARO an der Oper Leipzig, die Musicals EVITA in Bonn, WESTSIDE STORY in Dortmund, die deutschsprachige Erstaufführung von PRISCILLA – KÖNIGIN DER WÜSTE am Staatstheater am Gärtnerplatz, HAIR bei den Festspielen in Bad Hersfeld und CATCH ME IF YOU CAN am Staatstheater Nürnberg. In Österreich inszenierte Gil Mehmert zuletzt das Rockmusical TOMMY am Landestheater Linz. Zudem lehrt Gil Mehmert seit 2003 als Professor im Studiengang Musical an der Folkwang-Universität der Künste in Essen.

SIMON EICHENBERGER

Musical Staging

Der aus der Schweiz stammende Regisseur und Choreograph absolvierte seine Ausbildung beim Schweizer Kammerballett in Zürich bei Jean Deroc. Mit DIE 13½ LEBEN DES KÄPT'N BLAUBÄR und WOCHENEND & SONNENSCHNEE, zwei Tourneefassungen, begann 2007 seine Laufbahn als Choreograph. Es folgten SOUTH PACIFIC und INTO THE WOODS am Staatstheater Kassel, GIGI an der Oper Graz und KISS ME, KATE am Salzburger Landestheater. Für die Thuner Seespiele entstanden DÄLLEBACH KARI, GOTTHELF, TITANIC und Dürrenmatts DER BESUCH DER ALTEN DAME, welche auch in Wien am Ronacher (VBW) zu sehen war. Auch zeichnete er verantwortlich für DIE SCHWEIZMACHER in Zürich. Für seine Arbeit bei REBECCA (Theater St. Gallen und Stuttgart Stage Entertainment) wurde er von der Fachzeitschrift „musicals“ in der Kategorie „Beste Choreographie“ ausgezeichnet. An den Wiener Kammerspielen der Josefstadt war er beteiligt an der europäischen Erstaufführung von CATCH ME IF YOU CAN – dieselbe Produktion ging an die Staatsoperette Dresden – und an LA CAGE AUX FOLLES; am Wiener Theater der Jugend debütierte er mit WINNIFRED– ONCE UPON A MATTRESS, sowie DINOSAURS– THE MUSICAL an der Seite von Werner Sobotka. Mit demselben Team entstand im Frühjahr 2017 GRIMM!. Für das neu eröffnete Musiktheater Linz erarbeitete er die Shows SEVEN IN HEAVEN und SHOWBOAT, THE WHO'S TOMMY, GRAND HOTEL sowie INTO THE WOODS. An der Staatsoper Hannover debütierte er mit Bernsteins CANDIDE, darauf folgte die WEST SIDE STORY. Für das Hamburger Theater an der Elbe von Stage Entertainment choreographierte er das Musical DAS WUNDER VON BERN, für welches er den ersten deutschen Musicalpreis in der Kategorie „Beste Choreographie“ erhielt. 2015 wurde Eichenberger zu den Salzburger Festspielen eingeladen und gestaltete die Choreographie von KOMÖDIE DER IRRUNGEN; es inszenierte Henry Mason. Danach kreierte er an der Seite von Stefan Huber die Uraufführung IO SENZA TE in Zürich. Im Sommer 2016 zeichnete er verantwortlich für die Choreographie für „Viktoria und ihr Husar“ bei den Seefestspielen Mörbisch. Am Linzer Musiktheater erarbeitete er gemeinsam mit Matthias Davids die Uraufführung von IN 80 TAGEN UM DIE WELT – ODER WIEVIELE OPERN PASSEN IN EIN MUSICAL? und gewann erneut den deutschen Musical Theater Preis für "Beste Choreographie" 2017. Danach entstand die Europäische Erstaufführung von WINTER WONDERETTES an den Kammerspielen der Josefstadt. Im Sommer 2017 inszenierte er die ROCKY HORROR SHOW bei den Zwingenberg-Festspielen, sowie die WEST SIDE STORY bei den Schlossfestspielen Schwerin bevor er mit einer neuen Musicalshow FOREVER YOUNG erneut als Regisseur und Choreograph an das Musiktheater Linz zurückkehrte, wo er auch gemeinsam mit Matthias Davids das Konzept erarbeitete. Mit der „Dreigroschenoper“ kehrte er an die Staatsoperette Dresden zurück. WAHNSINN - das Musical mit den Hits von Wolfgang Petry ist erfolgreich auf großer Deutschland Tournee.

Sein Regiedebüt bei den Luisenburg Festspielen gab er mit einer weiteren Uraufführung vom DSCHUNGELBUCH. Und zuletzt entstand KNIE - das Circusmusical über die Dynastie der Schweizer Circusfamilie an der Seite von Rolf Knie als CoRegisseur und Choreograph.

YAN TAX

Kostüme

Yan Tax studierte Modedesign an der Akademie für Bildende Künste in Breda. In den niederländischen Theatern war sein Werk u.a. in CYRANO DE BERGERAC, JOE, ELISABETH, CISKE DE RAT und SUNSET BOULEVARD zu sehen. Er war für das Kostümbild von ELISABETH, MOZART!, TITANIC, 3 MUSKETIERE und ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK in Deutschland und Österreich zuständig, sowie für jenes von TIM & STRUPPI und DAENS in Belgien. Yan Tax entwarf Kostüme für Produktionen der Theatergruppe Amsterdam, der Nationaltheater in Brüssel und Amsterdam sowie für zahlreiche Opern in Paris, Berlin, Dresden, Bern, Zürich, Florenz, Sydney, San Francisco, Wien, Frankfurt und Helsinki. Er betreute auch die Kostüme für niederländische TV-Serien wie „Willem van Oranje“ und „Wilhelmina“ sowie für Filme wie „Wings of Fame“, „Spetters“, „Left Luggage“, „Discovery of Heaven“ und „Blackbook“. In Belgien und Frankreich entwarf er Kostüme für „Daens“, „Eline Vere“, „Le huitième jour“, „Mina Tannenbaum“ und „La Chamelle“. Für seine außerordentliche Leistung bei CYRANO DE BERGERAC wurde Yan Tax in New York für den „Tony Award“ nominiert, bekam den Preis „Best Costume Designer“ des Europa Cinema und in den Jahren 2000, 2001, 2003 und 2004 erhielt er Preise für die besten Kostüme in ELISABETH, MOZART!, TITANIC – DAS MUSICAL und 3 MUSKETIERE in Deutschland. 2008 wurde er für „Blackbook“ für den deutschen Filmpreis nominiert. 2014 folgte der Österreichische Musiktheaterpreis für die Jubiläumsproduktion von ELISABETH im Raimundtheater. Nach dem umjubelten „Rosenkavalier“ bei den Salzburger Festspielen 2014 setzt Yan Tax seine Zusammenarbeit mit Harry Kupfer, neben MOZART!, mit „Parsifal“ in Tokio, „Die Meistersinger von Nürnberg“ in Helsinki und „Ein Leben für den Zaren“ in Frankfurt fort. 2017 war er für das Kostümbild von DON CAMILLO & PEPPONE zuständig. 2018 entwarf Yan Tax die Kostüme für das belgische Musical 40-45. 2019 wurde er mit dem „Musical Oeuvre Award“ ausgezeichnet.

MICHAEL GRUNDNER

Lichtdesign

Michael Grundner war nach der Ausbildung zum Lichtdesigner in Wien, London und New York, für das Lichtdesign bei unzähligen Produktionen auf der ganzen Welt verantwortlich. Zuletzt für die Produktionen TOMMY, GHOST und die Welturaufführung von IN 80 TAGEN UM DIE WELT am Musiktheater Linz, JESUS CHRIST SUPERSTAR an den Vereinigten Bühnen Wien, „Tosca“, „Aida“ sowie „La Bohème“ bei den Opernfestspielen St. Margarethen, CATCH ME IF YOU CAN am Theater in der Josefstadt sowie an der Staatsoperette Dresden, MATTERHORN, TANZ DER VAMPIRE und WEST SIDE STORY am Theater St. Gallen sowie FOOTLOOSE und HAIR in Amstetten. Außerdem kreierte er das Lichtdesign für GYPSY an der Volksoper Wien, „Le Nozze Di Figaro“ an der Oper Graz, „Der Freischütz“ am Opernhaus Kobe in Japan, DON CAMILLO & PEPPONE am Theater St. Gallen und im Ronacher, DISNEY'S FROZEN IN CONCERT (Tournée), GHOST am Theater des Westens in Berlin und am Stage Operettenhaus in Hamburg sowie für die Tournées von LUTHER! UND WAHNSINN!.

Seit 2012 zeichnet er weltweit für das Licht- und Videodesign aller José Carreras Gala Konzerte verantwortlich. Auszeichnungen: Bestes Lichtdesign für FLASHDANCE, 2014; Bestes Lichtdesign für GHOST, (Stage Entertainment) 2018.

MICHAEL RÖMER

Musikalische Leitung

Nach seinem Studium in Bremen, Hannover und New York als Musikerzieher, Kammermusiker, Konzertpianist und Dirigent folgten, wie auch während des Studiums, viele solistische Auftritte mit Orchester sowie als Partner in kammermusikalischen Besetzungen und Liederabenden mit Solisten der Staatsopern Hamburg, Braunschweig, Hannover; auch mit dem Schwerpunkt moderner Musik (u. a. Zusammenarbeit mit Karlheinz Stockhausen). Als Dirigent und Korrepetitor arbeitete er bis jetzt an über 40 verschiedenen (Ur-)Aufführungen und Premieren in Wien und im Ausland mit. Zudem ist er zeitweilig Gastdozent an mehreren Musicalschulen und Hochschulen für Korrepetition, Ensemblegesang, Musicalrepertoire, Interpretation und Auditionvorbereitung. Zwischenzeitlich folgten die Betreuung diverser Donauinselfeste (VBW) als auch eine Mitarbeit an Leading Men oder die Einstudierung der 10-Jahr-Elisabeth-Gala, der Andrew Lloyd Webber Jubiläumsgala im Konzerthaus Wien und eine mehrmonatige Elisabeth-Konzertserie in Tokio-Osaka sowie viele weitere diverse Konzerte im Ausland. Seit der Saison 2000/2001 arbeitet er als Dirigent und Korrepetitor bei den Vereinigten Bühnen Wien und betreut dort bis heute sämtliche Einstudierungen aller Stücke als auch den laufenden Spielbetrieb. Dazu kommt die Arbeit als Pianist und Berater für viele nationale und internationale Auditions. Nach über 50 Produktionen in Wien wird das große ELISABETH-Konzert in Schönbrunn ein weiteres Highlight in der Musikdirektion der VBW darstellen.

PIA DOUWES

Elisabeth

Die in Amsterdam geborene Pia Douwes gehört europaweit zu den erfolgreichsten Musicalstars. In der Wiener Welturaufführung von ELISABETH kreierte Pia die Titelrolle und prägte sie auch in den Niederlanden, Essen, Stuttgart und Berlin. Am Broadway und im Londoner West End spielte sie die *Velma Kelly* in CHICAGO. Ihre Kreation der *Milady de Winter* in 3 Musketiere prägte Pia in der Welturaufführung in Rotterdam, Berlin und Stuttgart. In Thun, Schweiz, kreierte sie die Rolle der *Claire Zachanassian* in der Welturaufführung der Musicalversion von DER BESUCH DER ALTEN DAME, und in der Wiener Erstaufführung bei den VBW im Ronacher. International stand sie u. a. in folgenden Musicals auf der Bühne: CATS (*Grizabella*), West Side Story (*Maria*), Grease (*Rizzo*), Cabaret (*Sally Bowles*), ROCKY HORROR SHOW (*Janet*), EVITA (*Eva Peron*), PASSION (*Clara*), FOSSE (*Starsolistin*), WE WILL ROCK YOU (*Killer Queen*), REBECCA (*Mrs. Danvers*), NEXT TO NORMAL (*Diana Goodman*), BILLY ELLIOT (*Mrs. Wilkinson*), WENN ROSENBLÄTTER FALLEN (*Rose*), SPAMALOT (*Fee aus dem See*), SUNSET BOULEVARD (*Norma Desmond*), LUDWIG² (*Sybille Meilhaus*) und THE ADDAMS FAMILY (*Morticia*).

DAVID JAKOBS

Luigi Lucheni

David Jakobs sammelte erste Bühnenerfahrungen bereits im Alter von 12 Jahren bei der deutschen Erstaufführung von LES MISÉRABLES, wo er in der Premierenbesetzung den Gassenjungen *Gavroche* spielte. Bereits in seinem Studium an der Folkwang Universität der Künste war er als *Roger* in RENT am Deutschen Theater München, sowie als *Rob Gordon* bei der europäischen Erstaufführung von HIGH FIDELITY zu sehen.

2009 gewann er den Jugend kulturell Förderpreis in der Kategorie Musical, 2011 erhielt er sein Diplom in Gesang, Tanz und Schauspiel. Im Anschluss an sein Studium gastierte David Jakobs am Düsseldorfer Schauspielhaus in diversen Stücken. Es folgten zahlreiche Hauptrollen an Staats-, Stadt- und Landestheatern im deutschsprachigen Raum. So verkörperte er z.B. am Theater Dortmund *Jerry Lukowski* in THE FULL MONTY sowie *Judas Ischariot* in verschiedenen Inszenierungen von JESUS CHRIST SUPERSTAR, u.a. in Bremerhaven, an der Oper Bonn und am Theater Basel. Er spielte in THE WHO'S TOMMY am Stadttheater Bielefeld und war bei der deutschsprachigen Erstaufführung von TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG am Gärtnerplatztheater München zu sehen. 2014 war David Jakobs in Hamburg als *Bruno Lubanski* bei der Uraufführung von DAS WUNDER VON BERN am Stage Theater an der Elbe zu erleben. Für diese Rolle wurde er 2015 mit dem Deutschen Musical Theater Preis als bester Nebendarsteller ausgezeichnet. 2016 gastierte er dann erneut am Gärtnerplatztheater in München als *Claude* in HAIR und gab im selben Jahr sein Debüt als *Ché* in EVITA an der Oper Bonn. 2017 erhielt David Jakobs die Titelrolle *Quasimodo* im Disney-Musical DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME am Stage Theater des Westens Berlin und spielte diese Rolle ebenfalls am deutschen Theater München, sowie in Stuttgart. Parallel dazu gastierte er als *Judas* in JESUS CHRIST SUPERSTAR am Staatstheater am Gärtnerplatz unter der Regie von Josef E. Köpplinger. Im Sommer 2018 stand Jakobs in LES MISÉRABLES als *Enjolras* auf der Bühne der Freilichtspielen Tecklenburg. Seit Oktober 2018 ist er in der Rolle des *Frank W. Abagnale Junior* am Staatstheater Nürnberg in CATCH ME IF YOU CAN zu sehen.

MARK SEIBERT

Der Tod

Der gebürtige Frankfurter erhielt seine Ausbildung am Lee Strasberg Theatre Institute New York und an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien. Schon damals spielte er u.a. *Pygar* in BARBARELLA und *Tybalt* in ROMEO & JULIA im Raimund Theater. 2006 war er in Deutschland als *Radames* in AIDA zu sehen. Er verkörperte *Fiyero* in WICKED – DIE HEXEN VON OZ (Stuttgart), bevor er in Berlin im Musical DER SCHUH DES MANITU *Ranger* spielte. Nachdem er 2010 als Solist der Stage Entertainment BEST OF MUSICAL GALA durch Deutschland tourte, stand er als *Galileo* in WE WILL ROCK YOU in Stuttgart und Berlin auf der Bühne. Er spielte den *Tod* in ELISABETH in Wien und parallel dazu *Jesus* in JESUS CHRIST SUPERSTAR an der Oper Bonn. Anschließend war er als *Lanzelot* in der Welturaufführung von ARTUS-EXCALIBUR – DAS MUSICAL am Theater St. Gallen und erneut mit ELISABETH als *Tod* auf Tournee in Shanghai und Deutschland zu sehen. 2015 übernahm er die Rolle des *Fürsterzbischof Colloredo* in der Neuproduktion von MOZART! am Raimund Theater, 2016 ebenfalls dort den Part des *Emanuel Schikaneder* im Musical SCHIKANEDER. Seit vielen Jahren gehört Mark Seibert zu den gefragtesten Musicalsolisten bei Konzerten und Galas in Europa und Asien und konzipiert und produziert unterschiedlichste Konzertformate mittlerweile selbst. Zuletzt war er erneut als *Graf von Krolock* in TANZ DER VAMPIRE in Wien und St. Petersburg und in den Sommerproduktionen DIE PÄPSTIN in Fulda - so auch im Sommer 2019 - in BONNIE & CLYDE in Baden bei Wien und bei der Arenatournee DISNEY IN CONCERT zu sehen.

VIKTOR GERNOT

Kaiser Franz Joseph

Viktor Gernot ist ein österreichischer Künstler, Kabarettist, Schauspieler, Moderator und Musiker. Er wurde in Enns, Oberösterreich geboren. Viktor Gernot studierte Musical, Operette und Chanson am Konservatorium der Stadt Wien. 1990 war er die Originalbesetzung des *Wolfmann* und *Vater/Sherlock Holmes* in FREUDIANA im Theater an der Wien. 1992 war er in der Premierenbesetzung von ELISABETH in der Rolle des *Kaiser Franz Joseph* zu sehen. Er verkörperte unter anderem den *Lumière* in DIE SCHÖNE UND DAS BIEST, für den er im Jahr 1996 mit dem ersten deutschen Musicalaward I.M.A.G.E. ausgezeichnet wurde. Zu seinen weiteren Rollen zählen der *Pharao* in JOSEPH AND THE AMAZING TECHNICOLOR DREAMCOAT oder *Stine* in CITY OF ANGELS. Mit „Still in Love With Musical Again“ ging er u.a. mit Pia Douwes, Marika Lichter und Uwe Kröger auf Musikkonzert-Tournee durch Deutschland und Österreich. 2003 brachte Viktor Gernot im Wiener Orpheum sein erstes Kabarett-Solo unter dem Titel „Freistil“ auf die Bühne. Mit dem Programm „Gefühlsecht – Ein Abend unter Freunden“ ging Viktor Gernot gemeinsam mit Michael Niavarani von Januar 2005 bis August 2006 auf Österreich-Tournee und erreichte damit mehr als 100.000 Zuseherinnen und Zuseher. Es folgten weitere Kabarettprogramme, wie u.a. „Best Friends“, „Silberhochzeit“ der Hektiker oder „2 Musterknaben“ mit Michael Niavarani. Für letzteres wurden Gernot und Niavarani mit dem Österreichischen Kabarettpreis ausgezeichnet. Zu seinen weiteren Auszeichnungen zählen u.a. der „Ybbser“ Spaßvogel (2007) oder der „Salzburger Stier“ (2012). Mit seiner Bigband Konzertreihe mit der Richard Österreicher Band sorgt er für unvergessliche Auftritte in Niederösterreich und Wien. 2011/2012 gab es eine ausverkaufte Spielserie von „Musik liegt in der Luft“, ein Konzert mit seiner Bühnenpartnerin Sigrid Hauser und dem großen Vereinigte Bühnen Wien Orchester.

2014 feierte Viktor Gernot sein 25-jähriges Bühnenjubiläum solistisch mit „Im Glashaus“ und musikalisch mit „In Full Swing“. 2016 und 2017 stand Viktor Gernot gemeinsam mit Monika Gruber mit ihrem Erfolgsduoprogramm „Küss die Hand“ auf der Bühne, das in ausverkauften Häusern gespielt wurde. 2018 feierte Viktor Gernot sein 30-jähriges Bühnenjubiläum mit seiner Konzertreihe „30th Anniversary Tour“. Im Herbst 2018 fand die Premiere von seinem neuen Soloprogramm „Nicht Wahr“ statt, mit dem er seitdem erfolgreich durch Österreich tourt. Seine jährliche X-Mas Konzertreihe hat mittlerweile Kulturcharakter. Im Dezember 2019 ist die bisher größte Österreich Tournee von X-MAS Is Here geplant. Viktor Gernot ist außerdem bekannt aus Film und Fernsehen und wirkte u.a. in „Kommissar Rex“, „SOKO Donau“, „Die Hektiker“ und im Kinofilm „Die verrückte Welt der Ute Bock“ mit. Seit 2004 ist Viktor Gernot regelmäßig in der ORF-Sendung „Was gibt es Neues?“ zu sehen.

DANIELA ZIEGLER **Erzherzogin Sophie**

Daniela Ziegler ist eine der bekanntesten Schauspielerinnen im deutschen Fernsehen, Theater & Musical. Ihre Rollen reichen vom klassischen Fach, Helena/Faust, Elisabeth/Maria Stuart, Goneril/König Lear oder Klytämnestra/Elektra, bis zu Charakteren moderner Autoren wie Martha/Wer hat Angst vor Virginia Woolf? Christine/Trauer muss Elektra tragen oder Maria Callas/Meisterklasse u.a. in Hamburg, Berlin, Zürich, München und Wien. Populär wurde sie durch TV-Serien wie Gegen den Wind, Dr. Schwarz und Dr. Martin oder Der Fürst und das Mädchen, diverse Rosamunde Pilcher-Verfilmungen sowie unzählige Hauptrollen in Fernsehspielen. Ihre Musical-Ausbildung erhielt sie in New York. Ihre wichtigsten Rollen: *Eva Péron/ELVIRA* (Wien, Berlin, München, Deutsche Erstaufführung), *Velma/CHICAGO*, *Jenny/AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY* (Berlin), Titelrolle in *VICTOR/VICTORIA* (Deutsches Theater München), *Phyllis/FOLLIES* (Berlin), *Mutter Oberin/SISTER ACT* (Hamburg) und 2016/17 Theater des Westens (Berlin), *Erzherzogin Sophie/ELISABETH* (Wien, Shanghai). In der deutschen Erstaufführung von *SUNSET BOULEVARD* spielte sie *Norma Desmond* unter der Regie von Trevor Nunn („IMAGE“ Internationaler Musical Award 1997 und „Beste Darstellerin 1998“ der Zeitschrift „musicals“). 2016 war sie nochmal *Norma Desmond* bei den Frankenfestspielen in Röttingen. Bis Ende April 2019 steht sie als *Zarenmutter* in der deutschen Uraufführung von *ANASTASIA* im Palladiumtheater in Stuttgart auf der Bühne. Sie war Jurymitglied für Musical-, Chanson- sowie Operettenwettbewerbe u.a. Bundeswettbewerb Gesang, internationaler Robert Stolz-Operettenwettbewerb, gab Konzerte mit Benatzky- und Weill-Programmen, leitete einen Kurt Weill-Meisterkurs (Weill-Festival Dessau) und veröffentlichte eine CD mit Benatzky-Chansons. Zuletzt drehte Daniela Ziegler u.a. die amerikanische Serie Berlin Station für Paramount (Netflix) und spielte die Hauptrolle in „Eine kleine Sehnsucht im Café Keese“ (Staatsoper Berlin).

LUKAS PERMAN **Erzherzog Rudolf**

Lukas Perman erhielt seine Ausbildung am Mozarteum Salzburg und an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien. *Kronprinz Rudolf* in *ELISABETH* am Theater an der Wien war 2003 seine Debütrolle. Von 2005 bis 2006 übernahm er die Titelrolle in der deutschsprachigen Erstaufführung von *ROMEO & JULIA* am Raimund Theater. Anschließend führte ihn ein Gastspiel von *ELISABETH* nach Japan. Es folgten zahlreiche Produktionen in Japan u.a. *DAS PHANTOM DER OPER* in japanischer Sprache.

Er sang von 2008 bis 2010 an der Volksoper Wien in MY FAIR LADY den *Freddy Eynsford-Hill*. Von 2009 bis 2011 war er in TANZ DER VAMPIRE im Ronacher als *Alfred* zu sehen. Im März 2012 veröffentlichte Lukas Perman zusammen mit Marjan Shaki das Pop-Album „Luft und Liebe“ und im Frühjahr 2013 kam er bis ins Finale der ORF-Show „Dancing Stars“. Danach kehrte er in der Rolle des *Kronprinz Rudolf* in ELISABETH ans Raimund Theater zurück. Er war 2015 an der Bühne Baden in DAS LÄCHELN EINER SOMMERNACHT als *Henrik Egerman* zu sehen und spielte 2016 im Wiener Metropol. Aktuell ist er in der Produktion I AM FROM AUSTRIA in der Rolle des *Josi Edler* im Raimund Theater sowie an der Wiener Volksoper in dem Singspiel „Meine Schwester und ich“ als *Dr. Roger Fleuriot* zu sehen. Lukas Perman ist außerdem als Veranstalter für Konzerte tätig (u.a. zahlreiche Benefizkonzerte, Konzertreihe „Ziemlich gute Freunde – Mark Seibert & Lukas Perman in Concert, The Gentlemen of Swing). Für seine beruflichen Leistungen und sein soziales Engagement wurde er mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Republik Österreich ausgezeichnet.

HANS NEBLUNG

Herzog Max von Bayern

Das erste Engagement nach seiner Ausbildung in Düsseldorf, Wien und New York führte Hans Neblung zur Originalbesetzung von CATS in Hamburg. Seit dieser Zeit gastiert er in Stadt-, Landes- und Staatstheatern in Deutschland, Österreich und der Schweiz u.a. als *Munkustrap, Frank-N-Furter, Jekyll & Hyde, Prof. Higgins, Zaza, Graf Dracula, Chauvelin, Seymour, Cliff Bradshaw, Zosser, Sir Percy, Max von Meyerling* u.v.m. 2017 spielte er die männliche Hauptrolle in der deutschen Erstaufführung von „Die Brücken am Fluss“ und steht derzeit als *Richter Turpin* in SWEENEY TODD Produktion der Oper Kiel auf der Bühne.

Daneben schreibt und spielt Hans eigene Soloprogrammen an renommierten Kleinkunsttheatern und besang 2 Soloalben mit z.T. selbstgeschriebenen Songs. In der Schweiz spielte Hans Neblung in den Erstaufführungen: Heidi 1&2, Die Schweizermacher und Der Besuch der alten Dame. In Österreich war er u.a. in Produktionen wie Simpel goes Music, Tietzes, Rockville, The Full Monty und in den VBW-Produktionen LES MISÉRABLES, DER BESUCH DER ALTE DAME (Bürgermeister - Nominierung für den österreichischen Musiktheaterpreis) und MARY POPPINS (*Parkkeeper/Mr.Banks*) zu sehen.

PATRICIA NESSY

Herzogin Ludovika / Frau Wolf

Patricia Nessy wurde in Trier in Deutschland geboren. Sie studierte Musical und Operette am Konservatorium der Stadt Wien, das sie mit Diplom und Auszeichnung abschloss. 1993 gewann sie den 1. Preis beim Bundeswettbewerb Gesang in Berlin. Über 50 Partien aus Operette und Musical führten sie an verschiedene Theater in Deutschland und Österreich. So war sie als *Elisabeth* im gleichnamigen Musical im Theater an der Wien zu sehen und übernahm zahlreiche Musicalrollen wie unter anderem die der *Fantine* in LES MISERABLES und *Lilli/Kate* in KISS ME KATE am Theater Baden bei Wien. Für die Rolle der *Mabel* in PIRATEN am Berliner „Theater des Westens“ erhielt sie 1997 den Kunstpreis Berlin. Diverse Konzertreisen führen Sie in die ganze Welt, wo sie u.a. ein Solokonzert in der Carnegie Hall New York sang oder in der Royal Albert Hall London auftrat. Patricia Nessy ist zudem als Gesangslehrerin und Dozentin für musikdramatische Darstellung und Regisseurin tätig. Ihr Regie-Debüt gab sie 2009 mit der Inszenierung von „Wiener Blut“ beim Wiener Operettensommer im Theresianum.

Es folgten die Inszenierung von „Wiener Blut“ für ein China Gastspiel, „Das Land des Lächelns“ beim Wiener Operettensommer so wie „Polnische Hochzeit“ am Theater an der Rott in Eggenfelden (Bayern). 2013 gab sie in der Produktion SWEENEY TODD mit der Rolle der *Bettlerin* ihr Debüt an der Wiener Volksoper, ein Jahr darauf wurde sie mit der Rolle der *Aldonza/Dulzinea* in der Neuproduktion von DER MANN VON LA MANCHA, neben Robert Mayer als Don Quichotte betraut. In beiden Rollen ist sie bis heute an der Volksoper zu sehen. Ab Mai 2019 verkörpert Patricia Nussy im Broadway – Musical ANASTASIA im Stuttgarter Palladium Theater die Rolle der *Lily Malevsky – Malevitch*.

SHOW FACTORY ENTERTAINMENT GMBH

Die SHOW FACTORY Entertainment GmbH wurde 1991 von Walter Egle gegründet und gehört zu den führenden Veranstaltungsunternehmen im deutschsprachigen Raum. Aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung und einem breiten Veranstaltungs-Portfolio, das von Volksmusik, Schlager, Musical, Show, Rock&Pop, Klassik bis hin zu Zirkus reicht, ist die SHOW FACTORY zu einer fixen Größe im Österreichischen Entertainment-Markt geworden. Jährlich kommen bis zu 500.000 Besucher zu knapp 400 Veranstaltungen. Der SHOW FACTORY gelingt es immer wieder die Topstars des Showbusiness zu verpflichten. Sowohl internationale Acts wie AC/DC, Rihanna, U2, Eric Clapton, Depeche Mode, Coldplay, REM, Queen, Bryan Adams, Bruce Springsteen, Anastacia, Shania Twain, Céline Dion, James Blunt, Joe Cocker, Santana,... als auch viele deutschsprachige Künstler wie Herbert Grönemeyer, Sarah Connor, OTTO, Rosenstolz, Silbermond, Sportfreunde Stiller, Xavier Naidoo, Söhne Mannheims, Udo Jürgens, u.v.a. konnten bereits verpflichtet werden. Aber nicht nur internationale Stars setzen ihr Vertrauen in uns, auch der Austropop liegt uns am Herzen! Stars wie Rainhard Fendrich, Wolfgang Ambros oder die EAV arbeiten seit vielen Jahren erfolgreich mit uns zusammen. Mit "Best of Austria meets classic" wurde von Walter Egle uns seinem Team ein Event der Extraklasse erfunden, wo sich die Größten der Szene gemeinsam mit Orchester perfekt arrangieren ließen. Dieser Event wurde 2018 auch vom ORF bereits aufgezeichnet und ausgestrahlt, 2019 ging die Erfolgstour mit zwei Open Airs weiter!

SEMMEL CONCERTS

Die Semmel Concerts Entertainment GmbH ist einer der führenden Veranstalter in Europa und belegte 2018 im POLLSTAR Ranking Platz 4 in der Kategorie „Top 100 Worldwide Promoter“. Seit Start der Kooperation mit der CTS Eventim AG im Jahr 2000 nimmt das Unternehmen zusammen mit dem größten Ticketdienstleister Europas eine nationale und internationale Spitzenposition im Live-Entertainment ein. Semmel Concerts beschäftigt ca. 150 Mitarbeiter in 8 Niederlassungen in Deutschland. Zudem hält man Beteiligungen an der Promoters Group Munich, der Show Factory Entertainment GmbH in Wien und Bregenz sowie der Arena Berlin Betriebs GmbH. Neben dem Unternehmensbereich Semmel Concerts Premium Entertainment vervollständigen SC Exhibitions und Semmel Concerts Corporate Events die Firmenstruktur. Geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens ist Dieter Semmelmann. Pro Jahr verzeichnet man, mit einem nationalen und internationalen Themenspektrum sowie diversen Eigenproduktionen, über 1.500 Veranstaltungen mit über 5 Millionen Besuchern. Die Semmel Concerts GmbH wurde bereits vielfach ausgezeichnet mit dem Live Entertainment Award (LEA) u.a. als „Veranstalter des Jahres“.

VEREINIGTE BÜHNEN WIEN

Die Vereinigten Bühnen Wien (VBW), ein Unternehmen der Wien Holding, bringen in ihren drei historischen Wiener Theatern – RAIMUND THEATER, RONACHER und THEATER AN DER WIEN – hochkarätige Opern- und Musicalproduktionen auf die Bühne. Damit sind die Vereinigten Bühnen Wien einer der größten Mehrsparten-Theaterbetriebe Europas und einer der wichtigsten Arbeitgeber der Wiener Kulturlandschaft. Durch die hohe Qualität ihrer Musicals sind die VBW nicht nur in Wien, sondern auch international geschätzt und damit einer der Global Player in der internationalen Lizenzierung.

Seit 1996 vermarkten die VBW ihre bisher neun Eigenproduktionen auch international und verzeichnen aktuell rund 25 Millionen BesucherInnen in derzeit 21 Ländern, von Frankreich über Finnland bis Japan, Korea und China. Mit den weltweit bekannten und beliebten Musicals „Elisabeth“, „Mozart!“, „Tanz der Vampire“, „Rebecca“, „Rudolf“ und „Der Besuch der alten Dame“ wurde das „Wiener Musical“ zur international renommierten Marke.

INFO & KARTENVORVERKAUF

Spielzeiten ELISABETH IN CONCERT

EHRENHOF SCHLOSS SCHÖNBRUNN, Schönbrunner Schloßstraße 47, 1130 Wien

Aufführungstermine 05.07. & 06.07.2019

Buchung bei WIEN-TICKET

Telefonische Buchung mit Kreditkarte: +43/1/58885-111 täglich 8 – 20 Uhr

Wien-Ticket-Pavillon an der Oper: täglich 10 – 19 Uhr

ONLINEBUCHUNGEN über den Musicalvienna Ticketshop unter www.musicalvienna.at

VORVERKAUFSSTELLEN DER VEREINIGTEN BÜHNEN WIEN

Öffnungszeiten:

RAIMUND THEATER

Wallgasse 18-20, 1060 Wien

Montag bis Samstag: 14 – 18 Uhr,

RONACHER

Seilerstätte 9, 1010 Wien

Montag bis Samstag: 14 – 18 Uhr,

THEATER AN DER WIEN

Linke Wienzeile 6, 1060 Wien

Montag bis Samstag von 10 – 18 Uhr

Pressekontakte:

SHOW FACTORY ENTERTAINMENT GMBH

Katharina Lattermann (Senior Head of Media Relations)

kathi@showfactory.at

VEREINIGTE BÜHNEN WIEN

Mag. (FH) Monika Bjelik (Leitung Pressestelle Musical), Mag. Susanne Schmutterer & Patricia Kollin, MA

monika.bjelic@vbw.at, susanne.schmutterer@vbw.at, patricia.kollin@vbw.at

DIE KAISERIN KEHRT ZURÜCK ...

... und diesmal in besonderem Ambiente. Im Ehrenhof des Schloss Schönbrunn, einer einzigartigen Kulisse, wird die konzertante Fassung des Erfolgsmusicals „ELISABETH“ dargeboten. Mit den Stars Pia Douwes und Mark Seibert, einem sensationellen Ensemble und dem Orchester der Vereinigten Bühnen Wien in großer Besetzung.

Ermöglicht wird dieses exklusive Ereignis durch unsere Partner:



Wir bedanken uns recht herzlich für die Treue und für das Engagement unserer Partner!